

## Entschließungsantrag

der SPD-Fraktion,  
der CDU-Fraktion und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu:

**Antrag der BVB / FREIE WÄHLER Fraktion - Förderungen der Brandenburger Tafeln im Hinblick auf Investitionen und Energiekosten - Drucksache 7/6177 vom 02.09.2022**

### Der Landtag stellt fest:

Viele Bürgerinnen und Bürger leiden aktuell unter den Auswirkungen der Pandemie und des Ukraine-Konfliktes. Inflation, steigende Lebensmittelpreise, erhöhte Strom- und Gaspreise und die Aussicht auf hohe Heizkosten im Winter treffen insbesondere Menschen mit geringem Einkommen oder im Sozialleistungsbezug. Die Belastungen nehmen zu und die Gefahr, in Armut zu geraten, wächst.

In dieser Situation sind die Tafeln mit ihren zahlreichen ehrenamtlich Tätigen in den letzten Monaten extrem gefordert. Die hohen Belastungen durch die Corona-Pandemie und eine stark gestiegene Anzahl von Bedürftigen stehen dabei abnehmenden Lebensmittelspenden gegenüber. Darüber hinaus steigen Benzin-, Energie- und Betriebskosten.

Der Landtag bekräftigt daher die wichtige Arbeit der Tafeln mit ihren vielen Ehrenamtlichen für die Gesellschaft und dankt allen haupt- und ehrenamtlich Tätigen für ihre Arbeit.

### Der Landtag möge beschließen:

Aufgrund der aktuellen Lage der Tafeln wird die Landesregierung gebeten,

- im Rahmen eines möglichen kommunalen oder sozialen Rettungsschirmes die Brandenburger Tafeln zu berücksichtigen.
- die Brandenburger Tafeln auf Antrag bis Ende dieses Jahres bei der Ermöglichung von Beschaffungen und Investitionen mit insgesamt 120.000 Euro zu unterstützen.

Begründung:

Die Tafeln sind ein freiwilliges Hilfsangebot aus der Zivilgesellschaft. Sie verfolgen die ursprüngliche Idee Lebensmittelvernichtung und -verschwendung zu verhindern und Bedürftige zu unterstützen. Doch für viele Menschen sind sie längst eine wichtige Unterstützung im Lebensalltag geworden. Sie leisten auf ehrenamtlicher Basis einen enormen Dienst nicht nur in Krisenzeiten. Lebensmittel müssen mit Lieferwagen abgeholt, Kühlketten eingehalten und Lebensmittel verteilt werden. Bisher wurden die Tafeln von der Landesregierung mit Lottomitteln bei der Anschaffung unter anderem von Kühlfahrzeugen unterstützt. Besonders durch die Auflagen zur Abwehr der Corona-Pandemie, mit der steigenden Anzahl von Bedürftigen sowie auf Grund steigender Preise für Benzin, Energie- und Betriebskosten haben die Tafeln jedoch neue Herausforderungen zu stemmen, denen es zu begegnen gilt.